

Protokoll
der Sondersitzung der Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz
am 8. Juli 2025 per zoom

Einwahl in die Zoom-Konferenz

Die Einwahl in die per zoom stattfindende Sondersitzung der Kreissynode zur Wahl der Mitglieder der Vorschlagskommission erfolgt ab 18.00 Uhr mit Abgleich der Namensliste.

1. Andacht

Die digitale Synode wird durch eine Andacht von Pfarrer Lars Haake eröffnet.

2. Eröffnung

Präses Kirsch begrüßt die Synodalen und bedankt sich für die Bereitschaft an der kurzfristig anberaumten Sondersynode teilzunehmen.

Präses Kirsch begrüßt Generalsuperintendent Kristóf Bálint, der die Wahl der Mitglieder des Kirchenkreises Prignitz in die Vorschlagskommission leitet.

3. Formalia

Die Beschlussfähigkeit der Synode wurde durch die Einwahl in die Zoom-Sitzung festgestellt.

Es sind 72 von 104 Synodalen anwesend, mithin mehr als 2/3. Die Kreissynode des Kirchenkreises Prignitz ist damit beschlussfähig.

Präses Kirsch stellt sich selbst für die Vorschlagskommission zur Wahl, daher übergibt er die Leitung der Synode an Generalsuperintendent Bálint.

4. Wahl der Mitglieder der Vorschlagskommission

Generalsuperintendent Bálint erläutert den Sachstand zur Neubesetzung des Superintendentenamtes sowie die Aufgaben der Vorschlagskommission. Aus der Kreissynode sind fünf Personen aus den ordentlichen Mitgliedern zu wählen; dabei müssen mindestens zwei nicht ordinierte Mitglieder bestellt werden.

(1) Festlegung des Wahlmodus

Nach Beratung im Kreiskirchenrat soll zunächst über die Zusammensetzung der Vorschlagskommission und damit dem Wahlmodus abgestimmt werden.

Zwei Möglichkeiten stehen zur Wahl:

Zusammensetzung Findungskommission Möglichkeit 1		Zusammensetzung Findungskommission Möglichkeit 2
Ordinierte Person	oder	Ordinierte Person
Ordinierte Person		Ordinierte Person
Nicht-Ordinierte Person		Hauptamtliche Person
Nicht-Ordinierte Person		Ehrenamtliche Person
Nicht-Ordinierte Person		Ehrenamtliche Person

Ergebnis:

Möglichkeit 1: 26 Stimmen

Möglichkeit 2: 45 Stimmen

Daher setzt sich die Vorschlagskommission aus zwei ordinierten, einer hauptamtlichen und zwei ehrenamtlichen Personen zusammen.

(2) Kandidat*innenliste für die Vorschlagskommission

Aus dem Kreiskirchenrat liegen Vorschläge für die Kommission vor, die der Synode aufgezeigt werden.

Ordinierte Person:

Pfrn. Susanne Michels

Pfr. Teja Begrich

Pfr. Helmut Kautz

Aus der Synode werden noch Pfrn. Anna Trapp sowie Pfr. Lars Haake als Kandidat*innen vorgeschlagen. Beide erklären sich bereit zu kandidieren.

Hauptamtliche Person:

Katharina Logge-Böhm

Ehrenamtliche Person:

Nicole Trilck

Gordon Fähling

Dr. Henning Hartmann

Christian Kirsch

Aus der Synode kommen keine weiteren gültigen Wahlvorschläge. Somit wird die Kandidatenliste geschlossen.

Anschließend stellen sich alle Kandidat*innen kurz mit ihrer Motivation vor.

(3) Durchführung der Wahlen

Die Wahl von zwei Personen aus dem Kreis der Ordinierten wird durchgeführt.

Ergebnis:

	JA-Stimmen
Pfrn. Susanne Michels	36
Pfr. Anna Trapp	36
Pfr. Teja Begrich	40
Pfr. Lars Haake	28
Pfr. Helmut Kautz	27

Nach Bekanntgabe des Ergebnisses tritt Pfrn. Trapp von der Kandidatenliste zurück.
Somit sind Pfr. Begrich und Pfrn. Michels gewählt.

Die Wahl von einer Person aus dem Kreis der Hauptamtlichen wird durchgeführt.

Ergebnis:

	JA-Stimmen
Katharina Logge-Böhm	62

Damit ist Katharina Logge-Böhm gewählt.

Die Wahl von zwei Personen aus dem Kreis der Ehrenamtlichen wird durchgeführt.

Ergebnis:

	JA-Stimmen
Nicole Trilck	45
Gordon Fähling	46
Dr. Henning Hartmann	33
Christian Kirsch	27

Damit sind Nicole Trilck und Gordon Fähling gewählt.

5. Abschluss der Synode

Das Präsidium bedankt sich bei den Synodalen und Mitwirkenden und schließt die Synode um 20.25 Uhr.

Das Protokoll der Sondersitzung der Kreissynode wird dem Kreiskirchenrat zur Bestätigung vorgelegt.

Genehmigt und unterschrieben, Wittenberge, den 10. Juli 2025

E. H. Kuntz
K. Logge-Böhm
G. F.

